

Gemeinsam stark – vor Ort lebendig

Katholische Kirche
Bad Godesberg



Wir für die Ukraine Aufruf zur Mithilfe!



www.kirche-in-godesberg.de/ukrainehilfe

Wir für die Ukraine – Aufruf zur Mithilfe!

Die schrecklichen Nachrichten aus der Ukraine erreichen uns jeden Tag. Fassungslos sehen wir einen Krieg mitten in Europa. Viele Menschen sind gezwungen, ihre Heimat zu verlassen, und die Ersten haben Bad Godesberg erreicht. Wir wissen, dass noch viele folgen werden. Sie alle brauchen unsere Hilfe! Jede und jeder von uns kann etwas tun:

Unterbringung von Geflüchteten

- Bitte prüfen Sie eigene Unterbringungsmöglichkeiten und melden Sie nutzbaren Wohnraum über die zentrale Rufnummer der Pfarrbüros, **0228 5388 13-50**, unter **ukraine@godesberg.com** oder bei der Stadt Bonn unter **obdach@bonn.de**.
- Wir bereiten Wohnraum aus kirchlichem Bestand für Geflüchtete vor. Unterstützen Sie uns beim Renovieren und Einrichten der Wohnungen.

Sachspenden bitte an das Zentrallager Bonn

Danke für Ihre zahlreichen Angebote! Wir können aktuell keine Sachspenden mehr unterbringen und einsetzen. Bitte nützen Sie das gemeinnützige Zentrallager Sachspenden Bonn (ZeSaBo) und beachten Sie die jeweils aktuell gehaltenen Listen unter **www.zesabo.de/sachspenden**.

Geldspenden

- Viele dringende Anschaffungen kosten Geld. Daher bitten wir herzlich um Geldspenden. Wir setzen diese vollständig für die Ukrainehilfe ein.
- **Spendenkonto**
Kontoinhaber: KGV Bad Godesberg
IBAN: DE53 3816 0220 4704 6440 14, Kreditinstitut: VR-Bank
Verwendungszweck: Spende für die Ukraine

Begleitung von geflüchteten Menschen

- Unterstützung bei der Orientierung vor Ort, Besuche, Hilfe beim Einkaufen.
- Viele der Geflüchteten sprechen Englisch. Trotzdem benötigen wir Dolmetscherinnen und Dolmetscher Ukrainisch/Russisch.

Sie möchten selbst mithelfen?

- Schreiben Sie uns eine E-Mail an **ukraine@godesberg.com** oder
- nutzen Sie das **Online-Formular** auf:
www.fluechtlingshilfe-in-godesberg.de/hilfen-ehrenamt/ich-moechte-helfen

Gebet für den Frieden

- Täglich um 12.00 Uhr zum Glockenläuten laden wir ein, in den Kirchen und überall, wo Sie sich gerade aufhalten, das Vaterunser zu beten – für den Frieden in der Welt und ganz besonders in der Ukraine.
- Jeden Samstag um 12.00 Uhr können Sie an einem Schweigegang von der Rigal'schen Kapelle zur Fußgängerzone teilnehmen mit anschließendem 15-minütigem ökumenischem Friedensgebet an der Ecke Am Fronhof/Kirche St. Marien.